

MOMENT MAL!

Sommerliches Konzert der Musikschüler

Die Musikschule „Johann Sebastian Bach“ in Köthen veranstaltet am Sonntag, 2. Juli, zum Abschluss des Schuljahres ihr großes Sommerkonzert und präsentiert dem Publikum dabei die gesamte Bandbreite des musikalischen Könnens, das sich die Mädchen und Jungen – oftmals über Jahre – angeeignet haben. MZ-Mitarbeiterin Sylke Hermann sprach mit Andreas Hardelt, Leiter der Köthener Musikschule, darüber.

Herr Hardelt, wie wichtig ist dieses Sommerkonzert für Ihre Schüler?

Es werden rund 150 Kinder und Jugendliche auf der Bühne stehen, die sich wahnsinnig auf ihren Auftritt freuen und natürlich sehr stolz sind, zeigen zu dürfen, was sie gelernt haben. Wir haben Mitwirkende dabei, die noch gar nicht so lange Unterricht nehmen und das erste Mal vor großem Publikum spielen, andere sind seit vielen Jahren dabei und verlassen uns zum Ende des Schuljahres, weil sie zum Beispiel zum Studium gehen. Es ist für alle aufregend.



Andreas Hardelt FOTO: SYLKE HERMANN

Wer wird das Programm am Sonntag gestalten?

Es ist unser Jugendorchester dabei, der Kinderchor „Bacholinos“, die Bigband, Kinder aus der musikalischen Früherziehung, einzelne Ensembles, wie die „Flötenrauschbande“, „Saitenwind“ und Gitarrengruppen. Eine bunte Mischung also.

Was passiert in der Ferien in der Musikschule?

Wir nutzen die unterrichtsfreie Zeit auch diesmal, um einige Instrumente überholen zu lassen. Und wir malern den Flur.

» Sommerkonzert der Musikschule am Sonntag, 2. Juli, 15.30 Uhr, im Johann-Sebastian-Bach-Saal des Veranstaltungszentrums des Köthener Schlosses; Karten (Preis: sechs Euro) gibt es in der Köthen-Information im Schloss (11 bis 17 Uhr geöffnet).